

Digitaler Besinnungstag

Wegbruch – Umbruch – Aufbruch

Für Engagierte in der verbandlichen und gemeindlichen Caritas



An welchen Kreuzungen stand ich auf meinem Lebensweg? Wo bin ich von der geplanten Strecke abgelenkt und was hat sich daraus ergeben? Was kann ich aus den Umwegen, die ich gemacht habe, lernen?

Gemeinsam wollen wir uns in gemütlicher digitaler Runde mit spiritueller Unterstützung diesen Fragen stellen.

20. November 2020

17.00 – 19.30 Uhr

Online bei Ihnen Zuhause

Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind begrenzt.

Anmeldung und Info bis zum 5.11.20 bei Frau Caroline Moll 0178 7270273 oder c.moll@caritasverbandremscheid.de

Paare auf dem Weg zur Ehe begleiten

Menschen auf dem Weg einer gelungenen Partnerschaft und in Vorbereitung auf die kirchliche Trauung unterstützen, eine interessante neue Aufgabe vielleicht für Sie? Der "Ausbildungskurs für Referent(inn)en für Ehevorbereitungskurse" vermittelt in sechs Modulen (jeweils samstags 13-18 Uhr) das nötige Grundwissen sowie methodische Anregungen für die konkrete Durchführung.

Herzliche Einladung zur Teilnahme am Kurs!

Anforderung der Kursausschreibung / Information: Thomas Otten, t.otten@erzbistum-koeln.de / 01520-1642075

Anmeldung: burkhard.knipping@erzbistum-koeln.de
(Anmeldeschluss 15.11.2020)

Herausgegeben von den pastoralen Diensten der Pfarrgemeinde St. Bonaventura und Hl. Kreuz
St. Bonaventura, Hackenberger Str. 1a, 42897 Remscheid – Tel. 02191-668560 Fax: 02191-668367
Hl. Kreuz, Richard-Pick-Str. 7, 42899 Remscheid – Tel.: 02191-50660, Fax: 02191-52317
St. Andreas, Bergisch Born 62, 42897 Remscheid Mail: pfarrbuero@st-bonaventura.de

1.11. - 8.11.2020

Gemeinde aktuell

www.st-bonaventura.de



Ev: (A) Mt 5,1-12a
Kollekte: Pfarrgemeinde

Impuls zum Sonntag

Allerheiligen

Ich werde dieses Jahr wieder am Grab meiner Mutter und meines Vaters stehen. Das ist eine ganz besondere Zeit für mich und viele Menschen, weil Vergangenheit und Zukunft des eigenen Lebens hier in den Blick gerät. Die Zeit als Sohn oder als Tochter endet, und die Zukunft als Generation mit Blick auf die Ewigkeit beginnt. Viele, die ihre Angehörigen, die sie lieb haben, beim Sterben begleiten, werden von ähnlichen Gefühlen begleitet. Es ist Schwerarbeit, den Schmerz über den Verlust des Lebens mitzutragen. Alle schlimmen Zeiten kommen noch einmal ins Bewusstsein, und die Gewissheit, nichts mehr daran ändern zu können, schmerzt manchmal mehr als körperliche Krankheitssymptome.

Viele Menschen, die jetzt sterben, haben noch Krieg erlebt – beladen mit eigener Schuld oder als Opfer von Schuld von anderen. Die einen haben Furcht, dass sie vor Gott Rechenschaft ablegen müssen, die anderen zweifeln, dass es – angesichts der Katastrophen, die sich Menschen gegenseitig zufügen – überhaupt einen liebenden Gott gibt.

Wenn ich am Grab meiner Lieben stehe, rufe ich mir in Erinnerung, was mir ein Freund beim Tod meiner Mutter geschrieben hat. Worte, von den ich hoffe, dass sie auch andere trösten:

„Unsere Eltern sind nicht tot, wenn sie sterben, sie verlassen nur die Grenzen ihres Körpers, um ihrer Liebe Raum zu geben über die Erde und darüber hinaus. So können sie immer einen warmen Mantel der Geborgenheit um Generationen legen überall dort, wo diese zu Hause sind. Die Wohnung erscheint leer, und ganz vieles werden wir sehr vermissen.“

Und ich beginne zu verstehen: Bei manchen Dingen tut es uns leid, dass wir sie aufgeschoben haben. Vieles von ihrem Wissen verschluckt die Zeit, das Meiste vom Schmerz anderer kann ich nur erahnen, und nicht alle unerfüllten Hoffnungen kann ich an ihrer Stelle erfüllen, auch wenn es mir ein Herzensanliegen ist.

So kann ich nur mit weit offenen Augen durch mein Leben gehen, die Zeichen ihrer Liebe in Wolken geschrieben lesen. Und es fällt mir das berühmte Gedicht von Theodor Fontane ein, und ich beginne den Bäumen und den Bächen zu lauschen, die die Grüße meiner Lieben übersetzen und von ihnen vielleicht mehr erzählen, als ich es zu ihren Lebzeiten jemals gewagt oder gekonnt hätte – und ich vertraue meinem/unserem Gott.

Jürgen Behr

Gottesdienstzeiten:

Samstag, 31.10.

St. Bonaventura 18.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse** – für Elisabeth Draihahn (JG), Franz und Gertrud Späth, Lebende und Verstorbene der Familien Späth, Sydow, Bohl, Mogge

Sonntag, 1.11., Allerheiligen

St. Bonaventura 10.00 Uhr **Hi. Messe** – für die Pfarrgemeinde, Anna Hoelnigk, Geschwister Hinzmann, Maria Kham, Familien Tran und Nguyen; Lebende und Verstorbene der Familien. Schröter und Wichmann

11.15 Uhr **Spaniermesse**

15.00 Uhr **Segnung der Gräber** – Waldfriedhof

16.00 Uhr **Segnung der Gräber** – Friedhof Albrecht-Thaer-Str.

Hl. Kreuz 11.30 Uhr **Hi. Messe** – für die Pfarrgemeinde, Wolfgang Klubertz, Mieczyslaw Panus, Helena und Ernest Hildebrandt

15.00 Uhr **Segnung der Gräber** – Friedhof Lüttringhausen

Dienstag, 3.11.

Hl. Kreuz 09.00 Uhr **Frauenmesse**

Mittwoch, 4.11.

St. Bonaventura 18.15 Uhr **Rosenkranzgebet**

Freitag, 6.11. Herz-Jesu-Freitag

St. Bonaventura 18.45 Uhr **Barmherziger Rosenkranz**

19.00 Uhr **Hi. Messe**

Samstag, 7.11.

St. Bonaventura 16.30 Uhr **Taufe** –
18.00 Uhr **Sonntagvorabendmesse** – für Verstorbene, an die niemand mehr denkt .

Sonntag, 8.11.

32. Sonntag im Jahreskreis,
Zählung der Gottesdienstbesucher

Kollekte: für die Pfarrgemeinde

St. Bonaventura 10.00 Uhr **Hi. Messe** – für die Pfarrgemeinde, Nguyen Duc Thuc Josep, Nguyen Duc Cung Josep, Nguyen Thi Lanh Maria

11.15 Uhr **Spaniermesse**

Hl. Kreuz 11.30 Uhr **Hi. Messe** – für die Pfarrgemeinde, Gertrud Meister, Janus und Stefan Szlapa, Lucie und Josef Wiczorek, Lebende und Verstorbene der Familien Szlapa und Wiczorek

Unsere Verstorbenen



Aus unserer Gemeinde verstarb:
Hl. Kreuz

Infos & Termine aus der Gemeinde:

„Gemeinde trifft“

Das Pastoralteam unserer Gemeinde lädt zu Begegnungen auf dem Friedhof ein. **Am Sonntag 1.11.20 von 12.30 – 16.00 Uhr** stehen Pfarrer, Diakon oder Engagementförderer zum Gespräch und Gedankenaustausch auf dem Friedhof Albrecht-Thaer-Straße bereit. Sie möchten mit Friedhofsbesuchern ins Gespräch kommen über Erinnerungen, Sorgen oder Sehnsüchte, Freude oder Trauer, Kirche oder Gemeinde, Stadt oder Land – also über Gott und die Welt.

Kommunionweg 2020 – 2021

Die **Anmeldungen** für die Erstkommunion 2021 sind:

Gemeindehaus Bonaventura

Hackenberger Str. 6a, Lennep

Montag, **2.11.2020** 15.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch, **4.11.2020** 15.00 – 18.00 Uhr

Jugendfreizeitheim Hl. Kreuz

Richard-Pick-Str. 4, Lüttringhausen

Donnerstag, **5.11.2020** 16.00 – 18.00 Uhr

Freitag, **6.11.2020** 15.00 – 17.00 Uhr



Beheizung unserer Kirchen im Herbst und Winter 2020/21

Wir möchten Sie darüber informieren, dass unsere Kirchen auf Grund der COVID-19 Pandemie in den kommenden Monaten nicht in gewohntem Maße beheizt werden dürfen.

Nach wissenschaftlicher Unterstützung sowie der Zusammenarbeit der (Erz-)Diözesanbaumeister in NRW und weiteren Bistümern wurde eine Empfehlung für Heizen und Lüften während der Pandemie zusammengestellt. Zur Erreichung einer Viren minimierenden, relativen Raumluftfeuchte von 50-60 % darf insbesondere an trockenen, kalten Tagen nur moderat geheizt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass thermische Unbehaglichkeiten zugunsten des Gesundheitsschutzes in Kauf genommen werden müssen.